

## Communiqué de presse du 13 octobre 2019

### **Diddeleng, Houwald, Union und Hueschtert-Folscht heißen die Gewinner des 4. Spieltags in der BDO TT League**

#### **Diddeleng - Berbuerg 6-2**

Diddeleng konnte einen ungefährdeten 6-2 Sieg bei sich zu Hause gegen Berbuerg feiern. Für die Gäste konnte Mirko Habel im vorderen Paarkreuz Dennis Müller knapp mit 3-2 im Entscheidungssatz bezwingen. Zoltan Fejer-Konnerth gewann beide Spiele ohne Satzverlust, sowohl gegen Ronny Zeimes und Habel. Den dritten Punkt im oberen Paar brachte Müller mit einem 3-0 gegen Zeimes. Im Bruderduell zwischen Gilles und Luc Michely, gewann der Spieler aus der Forge du Sud mit 3-0 und behielt auch in seinem zweiten Spiel bei einem 3-1 Sieg gegen Michael Schwarz die Oberhand. Letzterer gewann das erste Spiel mit 3-0 gegen Santomauro. Den 6. Punkt für Diddeleng konnte Santomauro mit einem 3-0 gegen Luc Michely herbeiführen. Am Ende gab es einen verdienten Sieg für den Meister Diddeleng gegen die Mannschaft aus Berbuerg.

#### **Houwald - Éiter-Waldbriedemes 6-3**

Sowohl Houwald als auch Éiter-Waldbriedemes spielten in Bestbesetzung. Aufseiten der Gastgeber wurde das Team mit Ademir Balaban komplettiert, während bei den Gästen Daniel Wintersdorff durch den Neuzugang Evgheni Dadechin ersetzt wurde. Dadechin, welcher ab jetzt spielberechtigt ist, wurde mit Thibaut Besozzi im hinteren Paarkreuz aufgesetzt, während Olga Nemes zusammen mit Mickaël Fernand vorne spielte. Für Houwald spielten Irfan Cekic und Xu Wang auf den Rängen 1 und 2, sowie Balaban und Marc Dielissen auf 3 und 4. Houwald fand von Anfang an besser ins Spiel und konnte gleich die ersten 5 Partien infolge für sich entscheiden. Cekic gewann das erste Spiel mit 3-0 gegen Nemes, während das Spiel zwischen Wang und Fernand erst im Entscheidungssatz mit 11-9 für den Spieler von Houwald entschieden wurde. Beim Stand von 2-0 für die Gastgeber, besiegte Balaban den Spieler Besozzi, dies auch im Entscheidungssatz mit 11-9. Dielissen gelang einen 3-1 Sieg über Dadechin. Beim Stand von 4-0 bezwang Cekic in vier Sätzen Fernand und erhöhte somit auf 5-0. Die Gäste konnten sich ab hier etwas fangen und siegten 3 Spiele infolge. Wang verlor etwas überraschend mit 1-3 gegen Nemes, Balaban war Dadechin unterlegen und Dielissen verlor in fünf Sätzen gegen Besozzi. Den 6. Punkt für Houwald brachte das Doppel Cekic/Wang gegen Fernand/Besozzi. Houwald hatte am Ende die besseren Nerven und konnte einen glücklichen Sieg gegen eine starke Mannschaft aus Éiter-Waldbriedemes einfahren.

#### **Rued – Union 3-6**

Rued rotierte an diesem Spieltag erneut und spielte mit Peter Musko und Maximilian Reinert in den oberen Rängen. Im hinteren Paarkreuz spielten die Damen Tessa Gonderinger und Annick Stammel. Für Union spielten der Reihe nach, Mohamed Mostafa auf 1, Quentin Heim auf 2 sowie Hugo Krier und Jules Harles auf den Positionen 3 und 4. Musko erwischte einen guten Tag und war sowohl gegen Heim als auch gegen Mostafa erfolgreich. Reinert hingegen, hatte gegen die beiden Spieler von Union das Nachsehen und somit wurden die Punkte im vorderen Paarkreuz geteilt.



Im hinteren Paarkreuz konnte lediglich Gonderinger gegen Harles punkten. Krier behielt in beiden Spielen gegen die Damen die Oberhand und Harles konnte einen Sieg gegen Stammel einfahren ehe es beim Stand von 5-3 aus der Sicht der Gäste in die Doppel ging. Hier verloren Musko/Reinert mit 3-0 gegen Krier/Harles und somit feierte Union den nächsten wichtigen Erfolg gegen eine ersatzgeschwächte Mannschaft aus Rued, welche sich weiterhin auf dem zweitletzten Tabellenplatz befindet.

### Hueschtert-Folscht – lechternach 6-2

Der Gastgeber spielte wie bereits letzte Woche mit Olivier Joannès und Tim Janssens im oberen Paarkreuz und mit Kevin Kubica sowie Maël Van Dessel im unteren Paarkreuz. Auch lechternach behielt die gleiche Aufstellung wie bereits die Spieltage zuvor und schlug mit dem Duo Traian Ciociu und Zoltan Hencz auf den vorderen Positionen sowie mit Aleksandr Kraskovskii und Laurent Boden auf den Positionen 3 und 4 auf. Während Joannès mit 3-0 über Hencz seine Mannschaft in Führung brachte, musste Ciociu gegen Janssens über die volle Distanz gehen, um ausgleichen zu können. Kubica siegte mit einem klaren 3-0 in den Sätzen gegen Boden und Van Dessel gewann mit dem gleichen Resultat etwas überraschend gegen Kraskovskii. Beim zwischenzeitigen Stand von 3-1 für Hueschtert-Folscht, gewann Joannès in vier Sätzen gegen Ciociu und Janssens mit 3-0 gegen Hencz. Kubica musste sich dann in 3 Sätzen gegen Kraskovskii geschlagen geben. Den 6. Punkt erbrachte infolge Van Dessel mit einem 3-0 Sieg über Boden. Somit gewann Hueschtert-Folscht das Sonntagsspiel mit einem deutlichen 6-2 Sieg gegen den Tabellenletzten lechternach.

### Tabelle nach dem 4. Spieltag der BDO TT League

	Pkt	Sp	Sg	Un	Nd*
Diddeleng	12	4	4	0	0
Houwald	11	4	3	1	0
Union	9	4	2	1	1
Hueschtert-F.	9	4	2	1	1
Berbuerg	8	4	2	0	2
Éiter-Waldbr.	6	4	1	0	3
Rued	5	4	0	1	3
lechternach	4	4	0	0	4

\*Pkt: Punkte, Sp: Spiele, Sg: Siege, Un; Unentschieden, Nd: Niederlagen



In der Nationale 2 kam es am dritten Spieltag zu 2 engen Ergebnissen, wobei das Topspiel zwischen Recken 1 und Briddel 1 hervorstach.

Esch Abol 1 - Nidderkäerjeng 1 1-9  
 Hueschtert-Folscht 2 - Lénger 1 2-8  
 Recken 1 - Briddel 1 4-6  
 Lëntgen 1 - Wëntger 1 8-2  
 Houwald 3 - Houwald 2 4-6

**Tabelle nach dem 3. Spieltag der Nationale 2**

	Pkt	Sp	Sg	Un	Nd*
Lëntgen 1	9	3	3	0	0
Briddel 1	9	3	3	0	0
Lénger 1	9	3	3	0	0
Recken 1	7	3	2	0	1
Houwald 2	5	3	1	0	2
Esch Abol 1	5	3	1	0	2
Hueschtert-F. 2	5	3	1	0	2
Nidderkäerjeng 1	5	3	1	0	2
Houwald 3	3	3	0	0	3
Wëntger 1	3	3	0	0	3

\*Pkt: Punkte, Sp: Spiele, Sg: Siege, Un; Unentschieden, Nd: Niederlagen

Text: Fabio Santomauro

